



SÜD-INDIEN TAMIL NADU – KERALA

Eine gesellschaftspolitische Bildungsreise
von Madras nach Cochin
26.02. bis 19.03.2010

Mittelalterliche Landwirtschaft, uralte Monumente und lebendige Religionen neben High Tech Unternehmen und boomendem Mittelstand: Selten erlebt man diese Widersprüche so deutlich wie hier im Süden Indiens.

Auf unseren Reisen begegnen Sie Menschen in Städten und Dörfern im Alltag und beim Feiern. Wir sprechen mit ihnen über ihre Arbeit, ihr Leben, ihre Sorgen und wie sie die gesellschaftliche Entwicklung im Land erleben. Durch viele persönliche Kontakte der Reiseleiter werden unseren Gästen Begegnungen ermöglicht, die sich bei anderen Reisen selten ergeben.

Der Süden Indiens hat im Laufe der Jahrhunderte eine eigene Entwicklung auf dem Subkontinent genommen, indem er sich stark gegen den Norden abgegrenzt hat. Im Bundesstaat Tamil Nadu spielt auch heute noch das dravidische Erbe in Kultur, Politik und Gesellschaft eine große Rolle. Wir bringen Sie zu den in Stein gehauenen Bildnissen der alten Hindu-Götterwelt und atemberaubenden Tempelanlagen. Wir besuchen verschiedene Betriebe, Entwicklungsprojekte und Selbsthilfeeinrichtungen. Sie erfahren etwas von der Bedeutung, die die Mythen und die Götterwelt heute noch haben, aber auch von der aktuellen politischen und wirtschaftlichen Situation in diesem Land, wo eine

hochentwickelte Industrie mit enormen Wachstumsraten aufwartet und gleichzeitig unvorstellbare Armut herrscht.

Kerala ist anders. Schon in den sechziger Jahren war vom „Kerala Modell“ die Rede. Die tiefgreifende Landreform, die mit Abstand höchste Alphabetisierungsrate in Indien, ein flächendeckendes Gesundheitssystem, geringste Kindersterblichkeit und höchste Lebenserwartung zeichnen Kerala vor allen anderen indischen Bundesstaaten aus. Auch heute noch finden wir trotz großer Armut beeindruckende Formen eines Sozialstaates und bürgerschaftlichen Engagements. Hier verbinden sich alte Traditionen und moderne Errungenschaften auf eigene Art. Die linke Koalitionsregierung, die zur Zeit wieder einmal in Kerala an der Macht ist, versucht, einerseits die Entwicklung der schwachen Bevölkerungsschichten zu fördern, andererseits das Land für Investoren interessant zu machen.

Leitung:
Klaus Liebig

Reiseveranstalter:
TeamTours Studien- und Erlebnisreisen GmbH,
München in Zusammenarbeit mit
ARBEIT UND LEBEN
<http://www.arbeitundleben.de>



REISEPROGRAMM

(F) Frühstück, (M) Mittagessen, (A) Abendessen

1. Tag: Reise nach Chennai / Madras

Individuelle Anreise nach München oder Düsseldorf (Rail&Fly-Ticket). Gegen 14:45 Uhr Abflug mit Emirates nach Dubai, ca. 3 Std. Aufenthalt, Weiterflug nach Chennai.

2. Tag: Mamalapuram

Gegen 9:00 Uhr Ankunft am International Airport von Madras, das heute Chennai heißt. Dort erwarten Sie Ihre Reisebegleiter. In einem komfortablen, klimatisierten Reisebus, der uns auf der gesamten Reise zur Verfügung steht, geht es nach Mamalapuram an der Coromandalküste. Ankommen und Ausruhen in einem angenehmen Hotel mit Swimming Pool und direktem Zugang zu einem kilometerlangen Sandstrand.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen erste Begegnung mit der wunderbaren exotischen Küche Südindiens. Nach einer Mittagspause Spaziergang im Ort, Besichtigung einiger der atemberaubenden, in den Fels gemeißelten religiösen Denkmäler aus dem 7. und 8. Jh. n. Chr. Abendessen im Hotel. Einführung in das Reiseprogramm, „Tipps und Hinweise zur Orientierung“. (M)(A)

3 Übernachtungen in Mamalapuram.



3. Tag: Mamalapuram

Vormittags Rundgang durch den Ort, Besuch der großen Reliefs, der Höhlentempel und in Stein gemeißelten Götterbilder. „Die Hindu Götterwelt und ihre Bedeutung in der Neuzeit“.



Nach der Mittagspause besuchen wir den Strandtempel, ein herausragendes Beispiel südindischer Tempelbaukunst.

Im Abendgespräch: „Tamil Nadu, lebendiges Alter-

tum neben rasanter Entwicklung in globalisierter Neuzeit“. (F)



4. Tag: Mamalapuram

Beim Besuch einiger der zahllosen Steinmetzwerkstätten erleben Sie ein tausendjähriges Handwerk in lebendiger Frische, bei dem z. T. mit modernem Werkzeug gearbeitet wird.

Bei Sonnenuntergang steigen wir zum Leuchtturm hinauf und genießen, wie die Sonne die ganze Landschaft und die Tempel in ein magisches Licht taucht. Später können Sie sich von Bharata Natyam, dem klassischen Tanzes Tamil Nadus, verzaubern lassen. (F)



5. Tag: Über Kanchipuram nach Chennai

In Kanchipuram, einer der sieben heiligsten Orte im Hindukalender, einst die goldene Stadt der 1000 Tempel, besuchen wir den Vaikuntha Perumal Tempel, ein berühmtes Ziel vieler Hindu Pilger aus ganz Indien. Sie erfahren, wie auch heute noch „Religion und Politik in Tamil Nadu nicht immer leicht zu trennen sind“.

Wir befinden uns im Zentrum der traditionellen Seidenindustrie Südindiens, wo die herrlichsten Saris vielfach noch in Handarbeit hergestellt werden. Besuch bei einem Familienbetrieb und einer größeren Weberei, wo Sie auch die Möglichkeit haben, einzukaufen. Wir sprechen mit MitarbeiterInnen „über ihre Arbeitsverhältnisse und die Entwicklung der Branche am Ort, in der Region und in der globalisierten Welt“.

In Arakkonam besuchen wir die Tamil Nadu Dalit Women Organisation, eine Organisation von Unberührbaren, die uns über ihre Situation und über ihren Kampf gegen die Kastendiskriminierung berichten. „Das Kastensystem in Indien, besonders seine Auswirkungen auf die Frauen und deren Widerstand dagegen“. Mit der Eisenbahn geht es nach Chennai. Abendessen im Hotel. (F)(A)

3 Übernachtungen in Chennai

6. Tag: Chennai - Zentrum kolonialer Herrschaft

Eine „Mega City“ mit etwa sieben Millionen Einwohnern, die wegen massiver Landflucht rasant und unkontrolliert wuchert. Hier gibt es Wirtschaftsboom und Elendsquartiere, Filmfieber und Götterglauben und all die damit verbundenen Probleme und Widersprüche unmittelbar nebeneinander. Madras war einst das Zentrum der britischen Kolonialherrschaft. Wir durchqueren die Stadt und fahren zu den ehemaligen Quartieren der Briten. Hier erfahren Sie, wie das System der Briten so wirkungsvoll funktionieren konnte.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen in einem ausgesuchten Restaurant besuchen wir ein Großkaufhaus „Wer kann sich hier was kaufen?“ und eine IT Firma. Wir sprechen mit Beschäftigten über ihre „Situation in einem Call Centre“ (F)(M).

7. Tag: Das Chennai von heute

Die Filmindustrie ist nach wie vor eine der bedeutendsten Industrien in Indien und hatte speziell in Tamil Nadu große politische Bedeutung. Wir besuchen ein Filmstudio, und, mit etwas Glück, können wir bei Filmaufnahmen zusehen. „Die Rolle des Films in der kulturellen, sozialen und politischen Entwicklung des Landes“.

Am Nachmittag werden wir in der berühmten Royal Enfield Motorradfabrik erwartet, einem Joint Venture mit dem deutschen Fahrzeughersteller Eicher. „Ausländische Investitionen - wie funktioniert ein solcher Zusammenschluss, Wie steht es um die Interessensvertretung der ArbeitnehmerInnen?“ (F)

8. Tag: Fahrt nach Pondicherry

Unterwegs besuchen wir Dakshena Chitra, ein sehr informatives Freilichtmuseum, in dem wir viel über Bau-, Arbeits- und Lebensweisen, über Kunst und Kultur in Südinien erfahren. Entlang der Küste geht die Fahrt durch Reisfelder, Erdnusskulturen nach Pondicherry. (F)

3 Übernachtungen in Pondicherry.

9. Tag: Auroville

Besuch des Museums im Ashram von Sri Aurobindo und Informationen über seine „Lehren zur Gesellschaftsveränderung“. Anschließend geht es weiter nach Auroville, das utopische Projekt einer Weltkulturstadt. Über die Entstehung und Entwicklung dieses Projektes werden wir durch einen Film und Gespräche mit einer Bewohnerin informiert. „Was lässt sich aus diesem 40-jährigen Experiment lernen?“

Wir besuchen einen alternativen landwirtschaftlichen Betrieb, der von einer Frau aus Köln geführt wird. Sie berichtet über ihre persönlichen Erfah-

rungen und Perspektiven.

Am Abend sind wir zu einer dörflichen Kulturveranstaltung eingeladen. (F)(A)

10. Tag: Die Stadt Pondicherry und ein Institut zur Förderung alternativer Landwirtschaft

Am Vormittag zeigt uns ein Architekt bei einer Stadtführung die Besonderheiten der „schwarzen“ und „weißen“ Stadt, wir erfahren viel über die französische Kolonialgeschichte „Pondies“. Am Nach-mittag werden wir im Swaminathan Institut erwartet, wo nachhaltige Landwirtschaft erforscht und gelehrt wird. Von hier aus werden sog. Ökodörfer betreut. „Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Entwicklung Indiens“. (F)

11. Tag: Fahrt nach Thanjavur

Bevor wir unser Tagesziel erreichen, besuchen eine Werkstatt, wo auf traditionelle Weise Bronzefiguren hergestellt werden. Der Tempel von Darasuram ist ein grandioses Beispiel früher dravidischer Tempelbaukunst. Während der Fahrt ist Zeit, über das mächtige Reich der Cholas und „die Kultur des Deltas - vitales Leben durch Wasser, aktuelle Konflikte und Wasserpolitik“ zu sprechen. (F)

3 Übernachtungen in Thanjavur

12. Tag: Thanjavur

Am Morgen schlendern wir über den Markt, dessen buntes Treiben alle Sinne erwecken lässt und besichtigen den Brihadisvara Tempel. Er zählt zu den meistbesuchten Tempeln in Indien und steht unter dem Schutz der UNESCO. Der Nachmittag gibt uns viel Zeit für das herrliche Museum, in dem sich die schönsten und berühmtesten Bronzeskulpturen Südinns befinden. (F)

13. Tag: Thanjavur und Umgebung



Heute werden wir in der Periyar Frauen-Universität erwartet. Diese sehr ungewöhnliche Hochschule wird uns von einem der Professoren vorgestellt. Wir erfahren etwas über die Bemühungen, Frauen für alle Art ländlicher Produktion zu qualifizieren. Anschließend bieten uns Frauen einer Selbsthilfegruppe ein Mittagessen an. Vor der Rückfahrt in die Stadt treffen wir noch einen Bauern und seine Landarbeiterinnen und sprechen mit ihnen „über ihre aktuelle Situation“. (F)(M)

14. Tag: Über Karaikkudi nach Madurai

Auf halbem Wege treffen Sie, überraschend in der offenen Landschaft, auf die prachtvollen Paläste

der Chettiar, einstmals ein Zentrum großer Macht durch Handel. Bei einem weiteren Zwischenstopp sehen wir einen gewaltigen Steinbruch, aus dem Granit in die ganze Welt, auch nach Deutschland, verschickt wird. (F)

4 Übernachtungen in Madurai.



15. Tag: Madurai

Madurai ist ein uraltes Kultur-, Wirtschafts- und Machtzentrum, in dem es schon in vorchristlicher Zeit einen griechischen Botschafter gab. Zunächst wird alles von der weitläufigen Tempelanlage in den Bann gezogen, die vom Hotel gut zu Fuß zu erreichen ist. Wie tausende Hindus, die täglich zum Tempel strömen, besuchen auch wir die gewaltige Anlage und lassen uns von einem kundigen Führer über die Entstehungsgeschichte und die Bedeutung des Tempels heute informieren. Am Nachmittag statten wir noch dem beeindruckenden Palast der Nayaks einen Besuch ab. (F)



16. Tag: Madurai

Wir besuchen eine Schule, die der Zentralregierung unterstellt ist, in der - eine Seltenheit in Tamil Nadu - der Unterricht in Hindi erteilt wird. Wir sprechen mit der Schulleiterin u.a. über das Thema: „Wer erhält in Indien welche Bildung?“

In einem Metallbetrieb sehen Sie, wie Krüge und Töpfe in Handarbeit hergestellt werden. (F)

17. Tag: Madurai

Im Gandhi-Museum werden wir vom Leiter empfangen. Die Ausstellung zeigt sehr anschaulich in

eindrucksvollen Bildern die Geschichte des Widerstandes gegen die Kolonialherrschaft und der Unabhängigkeitsbewegung in Indien sowie die Rolle Gandhis dabei. „Die Auswirkungen der Kolonialzeit und der Unabhängigkeitsbewegung auf das Indien von heute“. (F)

18. Tag: Fahrt nach Thekkaddy/Kerala



Bevor wir die Berge der Western Ghats erreichen, besuchen wir eine Ziegelei und eine dörfliche Volksschule. „Kinderarbeit - ein gesellschaftliches Problem in Indien“. In Thekkaddy liegt unser Hotel in der Nähe des Periyar Tigerreservats. Bei einer geführten Wanderung können wir mit etwas Glück Elefanten, Gaurs und andere frei lebende Tiere sehen. Die scheuen Tiger lassen sich selten blicken. Dafür berichten uns Forstbeamte über das Integrationsprogramm, durch das Tribals, die Ureinwohner Indiens, von Wilddieben zu Naturschützern wurden. (F)
1 Übernachtung in Thekkaddy

19. Tag: Unterwegs nach Cochin



Unsere Fahrt geht durch Gewürzgärten, Teeplantagen und Gummipflanzungen von ca. 1.500 m bis hinunter auf Meereshöhe. Viele herrliche Ausblicke werden Ihnen in Erinnerung bleiben. Wir besuchen eine Teefabrik und lassen uns erklären, wie der Tee bearbeitet wird. „Tee aus Kerala auf dem Weltmarkt, einstmals und heute“.

In Kottayam besteigen wir das Fährboot, das uns über den Vembanadsee und durch die Backwaters nach Alleppy bringt. „Blühender Tourismus, eine existenzielle Bedrohung der Backwaters und des Sees“. Mit dem Bus geht es weiter nach Cochin. (F)
3 Übernachtungen in Cochin

20. und 21. Tag: Cochin / Ernakulam

In einem Hotel zwischen Meer und Backwaters verbringen Sie die letzten Tage in Indien. Im Rathaus von Cochin schildert uns ein Vertreter der Stadt die aktuelle Entwicklung von Cochin, dem wirtschaftlichen Zentrum Keralas.

Über das Gesundheitssystem in diesem Bundesstaat erfahren Sie in einem staatlichen Krankenhaus. Rundgang durch Fort Kochi, das ehemalige Weltzentrum des Gewürzhandels, mit dem Dutch Palace, der alten Synagoge und dem Grab von Vasco da Gama in der St. Francis Church.

Machen Sie noch einen ausgiebigen Einkaufsbummel oder fahren Sie noch einmal mit einem Boot durch die Backwaters, entspannen Sie sich bei einer Ayurveda-Massage oder genießen Sie einfach die Gartenanlagen und den Strand Ihres Hotels. An einem der letzten Abende bildet eine Kathakali-Aufführung, des in Kerala heimischen Tempeltanzes, ein kulturelles Highlight.

22. Tag: Rückreise nach Deutschland

Transfer zum Flughafen und gegen 10:30 Uhr Abflug nach Dubai. Zwischenstopp und Weiterflug nach München oder Düsseldorf, Ankunft gegen 20:30 Uhr. Individuelle Weiterreise (Rail&Fly-Ticket).

Änderungen

Aktuelle Gegebenheiten können kleinere Änderungen erfordern, ohne dass sich der Charakter unserer Reise verändern wird. Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen müssen wir uns vorbehalten. Auch Kerosinzuschläge sind zum Zeitpunkt der Drucklegung nicht auszuschließen.

Einreisebestimmungen für Indien

Visum: ja

Impfungen: keine Impfungen vorgeschrieben.

Mit der Reisebestätigung erhalten Sie unser ausführliches Merkblatt „Tipps und Hinweise“.

Vorbereitung

Den TeilnehmerInnen werden Vor- und Nachbereitungseminare angeboten

Ihre Hotels (Änderungen vorbehalten)

Mamalapuram: 3 N, Hotel Sea Breeze,

<http://www.nivalink.com/seabreeze>

Chennai, 3 N, Hotel Marina Towers,

<http://www.cimarinatowers.com>

Pondicherry, 3 N, Hotel Anandha Inn,

<http://www.anandhainn.com>

Thanjavur, 3 N, Hotel Oriental Towers,

<http://www.hotelorientaltowers.com/>

Madurai, 4 N, Hotel Supreme,

<http://www.supremehotels.com>

Thekkaddy, 1 N, Hotel Ambadi,

<http://www.hotelambadi.com>

Cochin, 3 N, Cherai Beach Resort,

<http://www.cheraibeachresorts.com>

Ihr Reiseleiterteam



Klaus Liebig, ehem. Lehrer, war zwanzig Jahre in der Erwachsenenbildung des DGB tätig. Seit 1998 hat er mehr als fünf Jahre in Indien zugebracht.

2006 erschien sein Dokumentarfilm „Wolken über Kerala - Ein Entwicklungsland unter dem Druck der Globalisierung“.



Koshi M. John aus Trivandrum hat Wirtschaftswissenschaften und Touristik studiert. Er ist profunder Kenner Südinindiens und hat sich auf die Führung außergewöhnlicher Reisen spezialisiert. Gemeinsam führen sie seit 2002 Reisegruppen durch Kerala und Tamil Nadu. Mit Erfolg, wie die Berichte von TeilnehmerInnen bezeugen. Viele der ehemaligen Gäste sind gerne bereit, Eindrücke und Erfahrungen an Sie weiterzugeben.

Reisepreis pro Person im DZ

- 12-15 Personen € 2.910,-
- 16-20 Personen € 2.780,-
- Einzelzimmerzuschlag € 385,- (bei der Zimmer-Partner Suche sind wir gerne behilflich)
- Höchst-Teilnehmerzahl: 20 Personen
Mindest-Teilnehmerzahl: 12 Personen

Im Reisepreis enthalten

- Linienflug in der Eco-Klasse mit EMIRATES von München oder Düsseldorf nach Chennai und zurück ab Cochin (Stopp und umsteigen in Dubai) inkl. Flughafen-, Sicherheits- und Kerosingebühren von z. Zeit € 25,-
- Bequemer, klimatisierter Reisebus
- Eintrittsgelder
- 20 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels, alle Zimmer mit Du/WC
- Mahlzeiten wie im Programm erwähnt:
(F) Frühstück, (M) Mittagessen, (A) Abendessen
- Insolvenzversicherung der R+V
- Flughafenassistenten in München
- Reiseleitung ab Ankunft Chennai - Abflug Cochin

Nicht im Reisepreis enthalten

- Visagebühren bei Selbstbesorgung z. Zeit € 50,- bei Besorgung durch TeamTours zzgl. € 10,-
- Rail&Fly-Bahnticket 2. Klasse ab allen deutschen Bahnhöfen zum Flughafen München oder Düsseldorf € 30,-
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben aller Art
- Reiseversicherung
Wir empfehlen Ihnen dringend den Abschluss des angebotenen Paketes mit Reiserücktritt-, Abbruch-, Kranken- und Unfallversicherung. Der Selbstbehalt bei Rücktritt beträgt 20 % der Kosten (entfällt bei Krankenhausaufenthalt)

Reise- und Rücktrittsbedingungen

Es gelten die Allg. Reisebedingungen des Reiseveranstalters, die wir Ihnen gerne vor Anmeldung zusenden. In Abweichung dazu folgende Rücktrittsgebühren für Sonderreisen:

- bis 90 Tage vor Reiseantritt € 280,-
- 89-45 Tage vor Reiseantritt € 780,-
- 44-15 Tage vor Reiseantritt 60 % d. Reisepreises
- ab dem 14. Tag 90 % des Reisepreises.

Anmeldung - An- und Restzahlung

Anmeldungen sind nur schriftlich möglich. Bitte benutzen Sie den eingefügten Vordruck oder fordern Sie ein Anmeldeformular beim Veranstalter an. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von € 350,- pro Person fällig. Die Reisebestätigung plus Reisegeld-Sicherungsschein erhalten Sie umgehend. Die Restzahlung erbitten wir bis spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn.

Verlängerungen

Haben Sie etwas mehr Zeit? Wir machen Ihnen gerne Vorschläge für eine individuelle Verlängerung. Die Kosten sind in der Regel gering.

Diese Reise entsteht in Zusammenarbeit mit **ARBEIT UND LEBEN**

Reiseveranstalter

im Sinne des deutschen Reiserechts:

TeamTours Studien- und Erlebnisreisen GmbH

Paganinstr. 62
81247 München

Tel.: (089) 81 00 99 01

Fax: (089) 59 76 57

eMail: teamtours-reisen@web.de

ANMELDEFORMULAR für die Reise „SÜD-INDIEN Tamil Nadu – Kerala“

Reisetermin: Freitag 26.02.2010 bis Freitag 19.03.2010

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Reisepass-Nr:

gültig bis:

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Reisepass-Nr:

gültig bis:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon:

eMail:

Unterbringung:

- Doppelzimmer Einzelzimmer (mit EZ Zuschlag € 385,-)

Flug:

- ab München
 ab Düsseldorf oder (auf Anfrage)
Wunschflughafen

- Rail&Fly DB 2. Klasse
zum Flughafen München o. Düsseldorf € 30,-

Reiseversicherung: („Rundum Sorglos“ der TMG):

- Einzelversicherung € 53,- Familienversicherung € 95,-

Reiseveranstalter:

TeamTours Studien- und Erlebnisreisen GmbH

Die Allgemeinen Reise-, Storno- und Zahlungsbedingungen des Veranstalters erkenne ich – auch für meine Mitreisenden – als verbindlich an. Sie werden gerne vor der Anmeldung zugesandt.

Datum, Unterschrift

Bitte schicken Sie die Anmeldung an:

TeamTours Reisen GmbH

Paganinstr. 62
81247 München

Tel.: (089) 81 00 99 01 · Fax: 59 76 57

eMail: teamtours-reisen@web.de

